

OPEN CALL FOR **PROJECTS** - AUSSTELLUNG

BERLIN. DIE STADT UND IHRE PLANERINNEN.

:: In der Ausstellung werden die zahlreichen Werke von Frauen in der Architektur sichtbar gemacht.

Zeigt her eure Werke!

Der Open Call for Projects begibt sich auf die Suche nach bekannten und unbekanntem Werken von Architektinnen, Innenarchitektinnen, Landschaftsarchitektinnen und Ingenieurinnen in und aus Berlin. Um die Bauwerke von Planerinnen der breiten Öffentlichkeit und Forschung bekannter zu machen, ist ihre Veröffentlichung und Dokumentation von zentraler Bedeutung. Nur so können sie in ihrer architektur- und stadthistorischen Bedeutung aufgearbeitet und eingeordnet werden.

2018 startete das Berliner Netzwerk n-ails e.V. im Zuge der Veranstaltung Yes, we plan! in Frankfurt am Deutschen Architekturmuseum eine bundesweite Initiative für eine Digitale Sammlung mit Werken von Planerinnen. Diese wurde 2019 während des Architektursommers in Hamburg von PIA e.V. weitergetragen und wird 2020 im Rahmen des WIA Festivals fortgeführt bzw. ergänzt. Sie bildet das Fundament der Ausstellung.

Die Ausstellung zeigt Werke von Frauen in der Architektur in und aus Berlin. Sie wirbt für ihre Relevanz und Akzeptanz.

Zugelassen sind pro Planerin max. 3 Projekte (bei Bürogemeinschaften gilt dies für jede Partnerin), mit je einem Foto und einem Kurztext zur Erläuterung. Eine finale Auswahl der eingereichten Projekte erfolgt durch ein Gremium.

Im Anschluss des WIA Festivals ist die Dokumentation der Ausstellung in einem Katalog geplant.

Teilnahme: Projekte unter der Federführung von Planerinnen, Projektleiterinnen in und aus (ansässig in) Berlin. Planerinnen mit Projekten außerhalb Berlins werden Teil der Digitalen Sammlung und in Form einer Projektion gezeigt.

Einzureichende Unterlagen:

- Digitale Foto-Druckvorlage (s. Vorlage) als PDF
- Kurztext zu dem jeweiligem Projekt (s. Vorlage) als PDF
- Portraitaufnahme der Planerin (300 DPI, Breite 15 cm) - optional als JPEG oder PNG

Teilnahmebeitrag: 100€ / Person
bitte überweisen Sie den Beitrag nach Erhalt unserer Bestätigung über die Auswahl Ihres Projektes oder / und gewinnen Sie eine Firma deren Produkt Sie verbaut haben als WIA Sponsoringpartner*in.

Zeitraum: Samstag, den 6.6.2020 - Samstag, den 27.6.2020

Deadline: 20.3.2020, per E-Mail an COProjects@wia-berlin.de



CALL FOR PROJECTS

Name und Kontaktdaten der Ansprechpartnerin (Email, Telefon)

Projekttitel

Projektadresse

Beschreibung (max. 1000 Zeichen)

Kurze Beschreibung des beruflichen Werdegangs (max. 500 Zeichen)

Ich stimme einer Veröffentlichung bzw. Aufnahme in der / dem

Ausstellung

Katalog

Presse

Digitalen Archiv zu.

Foto A3 300 DPI (Ganzseitig)

Balken weiß 70%
Deckkraft



10

10

7 10

ARIAL 14 PT (SCHWARZ 100%)

ARIAL 10 PT (JE NACH HINTERGRUND SCHWARZ ODER WEIß)



TEILNAHMEBEDINGUNGEN

OPEN CALL for PROJECTS - PAPERS - STATEMENTS

:: Die Teilnahme ist unkompliziert! Folgen Sie einfach den Vorgaben in den Vorlagen und erklären Sie sich bitte mit den folgenden Punkten einverstanden:

DATEIEN

Erstellen Sie bitte je Beitrag (zu PROJECTS - PAPERS - STATEMENTS) eine einzelne PDF-Datei und nummerieren Sie Ihre Dateien fortlaufend: „WIA2020_Vor-Nachname1-COPProjects.pdf“, „WIA2020_Vor-Nachname2-COPProjects.pdf“ usw. (bzw. COPapers oder COStatements)

DATENTRANSFER

Bitte stellen Sie Ihren Beitrag per mail oder über die Plattform <http://www.wetransfer.com> an die jeweilige Mail Adresse des Calls (s. Calls) zur Verfügung.

URHEBERRECHTE und NUTZUNG

Die Teilnehmer*innen erklären durch Einsendung der Beiträge die eigene Urheberschaft und Veröffentlichungsrechte. Jede Teilnehmerin trägt die Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Durch die Einsendung von einem oder mehreren Beiträgen und der Portraitaufnahme erklärt sich der/die Unterzeichner*in mit der öffentlichen Präsentation dieser während des WIA Berlin 2020 Festivals vom 04.-28.06.2020 im WIA-Ausstellungs- und Dialograum von n-ails e.V. sowie mit der Veröffentlichung der Beiträge im Zuge der WIA Festival Dokumentation (Katalog, Presse o.ä.) einverstanden. Widerspruch zu einem späteren Zeitpunkt ist möglich, muss aber schriftlich per E-Mail, bestätigt seitens der Veranstalterin, erfolgen. Das Organisationsteam von n-ails e.V. behält sich vor, Beiträge aufgrund fehlender Angaben, geänderter Layouts, inhaltlichen oder anderen Gründen von der Präsentation auszuschließen. Es besteht kein Anspruch auf die Präsentation eingesandter Beiträge.

DOKUMENTATIONSRECHTE

Bitte beachten Sie, bei den Veranstaltungen werden Fotos gemacht, auf denen Sie abgebildet sein können. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das Bildmaterial für Dokumentationszwecke sowie im Rahmen der Presse – und Öffentlichkeitsarbeit der Veranstalterin eingesetzt werden darf.

DATENSCHUTZ

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich, entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Mit der Teilnahme erklären Sie sich zur Kontaktaufnahme und zum Erhalt von Informationen zum WIA Festival per E-Mail bereit.

IHRE TEILNAHMEBEITRAG IST WICHTIG

Um das WIA Festival für alle Frauen in der Architektur zu einem Erfolg zu machen, ist ein solidarischer Teilnahmebeitrag ab 100€ (steuerfreie Betriebsausgabe) erforderlich. Sponsoring über Ihnen bekannte Firmen ist ebenfalls willkommen! Der Beitrag wird nach Erhalt der Teilnahmebestätigung fällig.

Auf Ihre Teilnahme freut sich das WIA-n-ails.Team! Eine Benachrichtigung zur möglichen Teilnahme erfolgt Ende März.

Ich erkläre mich mit o.g. Punkten einverstanden:

Berlin, den

Name und Vorname (Druckschrift)

Unterschrift



WAS IST WIA BERLIN 2020?

WIA 2020 ist das erste Berlin Festival zu Frauen in der Architektur.

In einer der weltweit bedeutendsten Städte für Planen, Bauen und Verhandeln veranstalten das Netzwerk n-ails e.V. und die Architektenkammer Berlin zusammen mit 15 Akteur*innen von AIV und BDA bis TU-Berlin und dem Werkbund 4 Wochen lang über 30 Veranstaltungen an 10 Orten: Ausstellungen, Filmreihen, Führungen, Symposien, Vorträge, Workshops und mehr.

Baustelle Gleichstellung : Equality Under Construction

Unser Anlass: Der Frauenanteil in der Architektenkammer steigt zwar stetig, und auch der Anteil der Studentinnen liegt deutschlandweit längst bei 58%. Damit ist klar: Hinter jedem erfolgreichen Plan steht immer auch eine starke Frau. Dennoch kommen Planerinnen in der Öffentlichkeit kaum vor. Ihr Anteil an Führungspositionen in Planungsbüros ist extrem gering und ihr Einkommen liegt im Schnitt 30% unter dem ihrer männlichen Kollegen. Den Gap zwischen SOLL und IST bezeugen Zahlen.

Überfälliger Umbau des Berufsbildes : a new outline of a profession

WIA BERLIN 2020 holt Frauen an die Oberfläche. Das Festival bietet einen Raum für die Auseinandersetzung mit Werken von Frauen und dem überfälligen Umbau des Berufsbildes. Über die Vielfalt der Beiträge eröffnet das Festival neue Perspektiven auf die Stadt und ihre Bauwerke. WIA BERLIN 2020 ist ein Parkett für den Ausbau neuer Netzwerke.

Entwerfen Sie mit uns eine paritätische Baukultur!

Sie wollen mitverhandeln? Zuschauen? Berichten? Eine eigene Veranstaltung einbringen? Am Ende unser ManifestA unterzeichnen? Wir freuen uns auf und über Ihren Beitrag!

WAS IST DER WIA AUSSTELLUNGS - UND DIALOGRAUM?

n-ails e.V. eröffnet während des WIA Festivals *einen Ausstellungs- und Dialograum* im *Metropolnhaus Feldfünf, Fromet-und-Moses-Mendelssohn-Platz 7-8, 10969 Berlin*, mit bekannten und unbekanntem Werken und Positionen von Frauen in der Architektur und Stadtplanung.

Werke die Stadträume gestalten, Gesellschaft und Orte prägen und unwiderruflicher Bestandteil der Geschichte Berlins und deutscher Baukultur sind sowie Positionen die den baukulturellen Diskurs (neu) bestimmen repräsentieren drei Wochen lang die weibliche Perspektive auf Architektur und Stadtplanung.

Open Calls sammeln Beiträge zu, von, mit und über Frauen aus der Baukultur:

- Open Call for **Projects** präsentiert Projekte von Frauen in und aus Berlin
- Open Call for **Papers** sucht den weiblichen Blick und die fachliche Kompetenz
- Open Call for **Statements** sammelt weibliche Positionen

Ziel ist es verschiedene Aspekte zur Herstellung von Sichtbarkeit aufzugreifen!